

Hamburg, 15. Dezember 2016

Institutionelles Immobiliengeschäft von Union Investment weiter auf Wachstumskurs

- **Institutionelles Anlagevolumen um 670 Millionen Euro gewachsen**
- **Neue Fondslösungen mit Urban Campus Nr. 1 und UII German M**
- **An- und Verkäufe in Höhe von rund 900 Mio. Euro realisiert**
- **Erweiterung der Geschäftsführung**

Das institutionelle Immobiliengeschäft von Union Investment hat sich im Jahr 2016 weiter positiv entwickelt. Insgesamt wuchs das institutionelle Anlagevolumen im Jahresverlauf um 670 Millionen Euro. Mit einem Anlagevolumen von insgesamt rund 7,9 Milliarden Euro zum 30.11.2016 bestätigte Union Investment damit ihre führende Position bei Offenen Immobilienfonds für institutionelle Anleger.

Zum starken Wachstum beigetragen hat u.a. die Auflage des Spezial-AIF Urban Campus Nr. 1, über den professionelle Anleger in zukunftsorientierte Arbeits- und Büroformen investieren können. Hinzu kommt die Auflage des UII German M. Mit diesem Fonds, für den innerhalb kürzester Zeit 390 Millionen Euro eingeworben werden konnten, bietet Union Investment institutionellen Anlegern die Möglichkeit, in Objekte mittlerer Größe in einem Mix aus Innenstadtlagen deutscher B-Städte sowie spezialisierter Themenstandorte zu investieren.

Eine ebenfalls positive Bilanz zieht der Geschäftsbereich Institutional Business auf der Transaktionsseite. Im Zeitraum Januar bis November 2016 erwarb Union Investment für ihre institutionellen Publikums- und Spezialfonds elf Objekte in den Segmenten Büro, Einzelhandel und Hotel mit einem Volumen von 643 Millionen Euro. Im gleichen Zeitraum wurden für die institutionellen Fonds zwölf Verkäufe im Volumen von rund 257 Millionen Euro realisiert.

Durch die Zukäufe ist der UII Shopping Nr.1 vollständig ausinvestiert, beim Uninstitutional German Real Estate konnte die vorhandene Liquidität im Jahresverlauf fast vollständig umgesetzt werden. Neben Projektkäufen in Hamburg und Hannover sicherte sich der Fonds zuletzt in der Bremer Überseestadt die vollvermieteten Büroobjekte WQ1 und Haus am

Fluss. Für den Unilnstitutional European Real Estate wurden im Jahr 2016 bisher Objekte in Rotterdam, Manchester und Stockholm erworben.

Für 2017 stehen die Zeichen bei Union Investment im institutionellen Bereich weiter auf Wachstum: „Dieses wollen wir insbesondere durch die Erhöhung in den aktiv gemanagten Bestandsmandaten und durch neue Mandate im Bereich Service-KVG erreichen“, erklärt Dr. Christoph Schumacher, Geschäftsführer der Union Investment Institutional Property GmbH.

Zum 1. Februar 2017 wird daher auch die Führungsspitze der Union Investment Institutional Property GmbH verstärkt. Als dritter Geschäftsführer wird Jörn Stobbe für Risikomanagement und Compliance verantwortlich sein. In Personalunion wird er zudem die Aufgaben des Chief Operating Officers sowohl bei der Union Investment Institutional Property GmbH als auch bei der Schwestergesellschaft Union Investment Real Estate GmbH wahrnehmen.

Dr. Christoph Schumacher übernimmt dann neben seiner Zuständigkeit für institutionelle Immobilienlösungen, Neuprodukte und Client Relations die Verantwortung für den Fondsmanagement-Bereich 2 u.a. mit Schwerpunkt auf internationale institutionelle Publikumsfonds. Geschäftsführer Wolfgang Kessler bleibt verantwortlich für den Fondsmanagement-Bereich 1.

Pressekontakt:

Für Union Investment Institutional Property GmbH

Fabian Hellbusch
Union Investment Real Estate GmbH
Leiter Immobilien Marketing, Kommunikation
Abteilung Segmentsteuerung
Valentinskamp 70 / EMPORIO
20355 Hamburg
Tel. + 49 40 / 34919-4160, Fax: -5160
eMail: fabian.hellbusch@union-investment.de
Internet: www.union-investment.de/realestate